

Fahrplan Lyrikinterpretation

Arbeitsblatt

So (ver)fahren Sie richtig bei Gedichten

Das Verfassen einer Lyrikinterpretation ist eine komplexe Aufgabe, die umfangreiche Vorarbeiten erfordert. Hier sind die wichtigsten Schritte für Sie noch einmal zusammengefasst.

1. Grundsätzliches

1.1 Erste Eindrücke, frei

1.2 Interpretations-Hypothese (Thematik, Grundgedanke)¹

2. Inhalt und Struktur

2.1 Formulieren Sie eine Überschrift pro Strophe.

- _____

- _____

- _____

- _____

- _____

- _____

2.2 Entwickelt sich das Gedicht? Bitte ankreuzen!²

NEIN!

- Es wird ein Zustand dargestellt.
- Es reiht Eindrücke aneinander.

JA!

- Es steigert sich.
- Es entwickelt sich chronologisch.
- Es zeigt eine Art Kamerafahrt.
- Es mischt zwei Motive oder Themen.

► 1.2³

¹ Die Hypothese kann sich im Verlauf der Untersuchung immer weiterentwickeln. Hier darf gekritzelt werden.

² Mehrere Kreuze sind möglich.

Fahrplan Lyrikinterpretation

Arbeitsblatt

So (ver)fahren Sie richtig bei Gedichten

3. Lyrisches Ich

3.1 Welches lyrische Ich ist es? Bitte ankreuzen!

- explizit: Das Ich ist **mindestens einmal** ausdrücklich genannt.
- implizit: Das Ich ist im Gedicht **nie** genannt.

3.2 Was können Sie über das lyrische Ich sagen?

(nah/entfernt zum Dargestellten? männlich/weiblich? ironisch/sachlich? ...)

► 1.2 und 2

4. Sprachliche Besonderheiten

4.1 Benennen Sie sprachliche Besonderheiten.

4.2 Beziehen Sie sie das Gefundene jeweils auf den Inhalt.

► 1.2, 2 und 3

³ Das Symbol ► fordert dazu auf, das hier Erkannte noch einmal mit dem dahinter genannten Punkt abzugleichen.

Fahrplan Lyrikinterpretation

Arbeitsblatt

So (ver)fahren Sie richtig bei Gedichten

5. Strophenübergreifende Aspekte

5.1 Benennen Sie Aspekte, die Ihnen über die Grenzen der einzelne Strophe hinaus aufgefallen sind (Gegensätze, Wiederholungen, Farben, akustische Phänomene, Motive, Symbole ...).

5.2 Deuten Sie das Auftreten dieser strophenübergreifenden Aspekte.

► 1.2

6. Reim⁴

6.1 Welches Reimschema liegt vor? Bitte ankreuzen oder ergänzen!⁵

- Paarreim
- Kreuzreim
- umarmender Reim
- reimlos, keines
- ein anderes Schema, nämlich:

6.2 Deuten Sie die mögliche Funktion des Reimschemas (► 1.2 und 2).

⁴ Auch wenn Interpretationen Reim und Metrum meist früh nennen: In der Stoffsammlung muss erst der Inhalt möglichst genau bestimmt werden, dann können die Formalia in Bezug auf diese Erkenntnisse gedeutet werden.

⁵ Bei manchen Gedichten sind mehrere Kreuze möglich.

Fahrplan Lyrikinterpretation

Arbeitsblatt

So (ver)fahren Sie richtig bei Gedichten

7. Metrum

7.1 Welches Metrum liegt vor? Bitte ankreuzen⁶!

Versfuß

- Jambus
- Trochäus
- Daktylus
- Anapäst
- freie Rhythmen
- keiner/prosanah

Hebungszahl

- zweihebig
- dreihebig
- vierhebig
- fünfhebig

Kadenz

- männlich
- weiblich
- wechselnd

7.2 Benennen Sie gegebenenfalls metrische Abweichungen vom Schema.

7.3 Deuten Sie die mögliche Funktion der festgestellten Metrik (► 1.2 und 2).

⁶ In einer Kategorie können mehrere Kreuze möglich sein, wenn z. B. 3- und 4-hebige Verse alternieren.